Quellen zur Familiengeschichte: **Technitz**, Kreis Döbeln, Bezirk Leipzig

- Löseschein des Pfarramtes Technitz

Karte Meißen/Döbeln, Ausschnitt aus: ASM/Kümmerly+Frey, Straßenkarte Deutschland Süd 1:588000, Thalwil 1995
Karte Döbeln, Ausschnitt aus: "Heimatkarte des Königreichs Sachsen", 1:700000
Karte Sachsen, Ausschnitt aus: Josef Engel, Großer Historischer Weltatlas, München 1967, III. Teil, Blatt 124, "Deuschland 1648", 1:4000000

Löseschein des Pfarramtes Technitz

1938-02-26
Löseschein des ev.-luth. Pfarramtes zu Technitz.
Hiermit wird bescheinigt, daß auf dem Gottesacker zu Technitz Teil C Reihe 10 am 27. Dezember 1937 von Herrn Werkführer Fritz H. A. Schmidt, Limmritz Nr. 34 d 2 Grabstellen, Nr. 16 und Nr. 17 gelöst worden sind. Die Lösezeit beginnt am 27.12.1937. Die Liegefrist dauert 25 Jahre, also bis zum 27.12.1962.
Das eine Grab wurde am 31.12.1937 durch die Ehefrau **Emma Lina** Schmidt, geb. **Hamann**, belegt.
Nach k) des Gebührentarifs zur Gottesackerordnung beträgt der Zuschlag für die Zeit zwischen Lösung und Belegung jährlich 1 M. Dieser Löseschein wurde ausgestellt, nachdem durch eine Quittung nachgewiesen wurde, daß für die Lösung der beiden Grabstellen die gesetzliche Gebühr von 72 M an die Kirchkasse zu Technitz abgeführt worden ist. Ein Gebührentarif zur Gottesackerordnung wurde bei Übergabe dieses Lösescheines mit ausgehändigt.
Tchnitz über Döbeln, am 26. Februar 1938.
Das ev.-luth. Pfarramt zu Technitz. Unterschrift.

Alexander Schmidt, 30.6.2004

© & Webdesign: Alexander Schmidt